

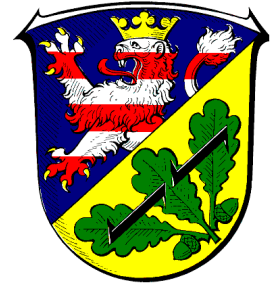
# Landkreis Kassel

## Ausschuss für Soziales

Wilhelmshöher Allee 19 – 21, 34117 Kassel

Tel.: 0561-1003-0

Kassel, 18.06.2019



### Niederschrift

**der 17. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales**  
(Wahlzeit 2016 - 2021)

**am Montag, 17.06.2019**  
**von 17:00 Uhr bis 18:50 Uhr**

**Ort: Kreishaus Kassel, Kleiner Sitzungssaal,**  
**Wilhelmshöher Allee 19-21, 34117 Kassel**

I. Zu der heutigen Sitzung wurden mit Schreiben vom 29.05.2019 schriftlich eingeladen:

- die Mitglieder des Ausschusses für Arbeit, Jugend, Frauen und Soziales
- der Herr Kreistagsvorsitzende
- die Damen/Herren stellv. Kreistagsvorsitzende
- die Mitglieder des Kreis Ausschusses
- der Vertreterin des Ausländerbeirates
- der Vertreterin des Seniorenbeirates

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden am 11.06.2019 in der Tageszeitung „Hessische/Niedersächsische Allgemeine,, – Ausgaben Kassel, Hofgeismar und Wolfhagen – öffentlich bekannt gemacht.

II. An der Sitzung nehmen teil:

Siehe Aufstellung am Ende der Niederschrift

III. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird um 17:00 Uhr von dem Vorsitzenden Herrn Denn, eröffnet. Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gegeben ist.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

## **Tagesordnung:**

- TOP 1**      **Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2019 betr. Möglichkeit von Homeoffice und alternierender Telearbeit im Sinne von familienfreundlichen Arbeitsplätzen in der Kreisverwaltung**  
**Vorlage: 2019/1114**
- TOP 2**      **Jahresberichte der Patientenfürsprecher/innen für das Jahr 2018**  
**Vorlage: 2019/1212**
- TOP 3**      **Gesundheit Nordhessen Holding AG, Anteilskauf Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH und Verschmelzung mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH**  
**Vorlage: 2019/1216**
- TOP 4**      **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 betr. Unterstützung Frauenhaus im Landkreis Kassel**  
**Vorlage: 2019/1223**
- TOP 5**      **Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2019 betr. „Antrag für Zuschüsse zur Einstellung einer Gemeindeschwester/eines –pflegers nach dem Modell Gemeindeschwestern 2.0“**  
**Vorlage: 2019/1226**
- TOP 6**      **Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“**  
**Vorlage: 2019/1228**
- TOP 7**      **Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Kostenfreies WLAN in den Kliniken der Gesundheit Nordhessen Holding“**  
**Vorlage: 2019/1229**
- TOP 8**      **Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“**  
**Vorlage: 2019/1231**
- TOP 9**      **Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 betr. „Kindergesundheit verbessern – Empfehlungen umsetzen“**  
**Vorlage: 2019/1244**

**TOP 10    Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

## Abhandlung der Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil:**

**TOP 1      Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2019 betr. Möglichkeit von Homeoffice und alternierender Telearbeit im Sinne von familienfreundlichen Arbeitsplätzen in der Kreisverwaltung  
Vorlage: 2019/1114**

#### Vorbemerkungen:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2019 betreffs Möglichkeit von Homeoffice und alternierender Telearbeit im Sinne von familienfreundlichen Arbeitsplätzen in der Kreisverwaltung wird wie anlässlich der Kreistagssitzung vom 28.02.2019 durch den Fraktionsvorsitzenden Mock erbeten abschließend beraten.

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	
<b>Nein:</b>	
<b>Enthaltung:</b>	
<b>Kenntnisnahme:</b>	<b>X</b>

#### Beschlussfassung:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichts Antrag der CDU-Fraktion vom 15.01.2019 betreffs Möglichkeit von Homeoffice und alternierender Telearbeit im Sinne von familienfreundlichen Arbeitsplätzen in der Kreisverwaltung wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 2      Jahresberichte der Patientenfürsprecher/innen für das Jahr 2018  
Vorlage: 2019/1212**

#### Vorbemerkungen:

Nach Diskussion wird angeregt, dass auf dem Berichtsvordruck noch die Möglichkeit zur Angabe der Zahl der Patientenkontakte ergänzt werden sollte.

#### Abstimmungsergebnis:

<b>Ja:</b>	
<b>Nein:</b>	
<b>Enthaltung:</b>	
<b>Kenntnisnahme:</b>	<b>X</b>

#### Beschlussfassung:

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Feststellung zu treffen:

Die beigefügten Jahresberichte der Patientenfürsprecher/innen für das Jahr 2018 werden gemäß § 7 (3) des Hess. Krankenhausgesetzes (HKHG 2011) zur Kenntnis genommen.

**TOP 3      Gesundheit Nordhessen Holding AG, Anteilskauf Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH und Verschmelzung mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH  
Vorlage: 2019/1216**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>5</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>6</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landkreis Kassel gibt als Gesellschafter der Gesundheit Nordhessen Holding AG (GNH) nachfolgende Erklärung ab:

1. Der Landkreis Kassel stimmt dem Kauf des 20%tigen Anteils, der von der Vitos Orthopädische Klinik Kassel gGmbH an der Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH gehalten wird, zum Kaufpreis in Höhe von 60.000 Euro durch die GNH zu.
2. Der Landkreis Kassel stimmt der Verschmelzung der Casalis Ambulantes Orthopädisches Reha-Zentrum Kassel GmbH mit der Reha-Zentrum im Klinikum Kassel GmbH zu.

**TOP 4      Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 betr. Unterstützung Frauenhaus im Landkreis Kassel  
Vorlage: 2019/1223**

**Vorbemerkungen:**

Die CDU-Fraktion tritt dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von SPD, B90/DIE GRÜNEN, FW, FDP und DIE LINKE. vom 08.04.2019 bei.

Es besteht Einvernehmen, in diesem gemeinsamen Antrag (letzter Spiegelstrich) vor dem Wort „Frauen“ das Wort „betroffene“ einzufügen.

Der Antrag wird in dieser abgeänderten Fassung zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>11</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>0</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Der Kreistag des Landkreises Kassel stellt fest, dass die 14 Plätze des Frauenhauses vom Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e. V.“ dauerhaft voll belegt sind.

Der Kreisausschuss wird daher beauftragt

- auch zukünftig eng mit dem Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e.V.“ zu kooperieren und dem Kreistag jährlich über die finanzielle und räumliche Situation des Frauenhauses zu berichten.
- den Verein „Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e. V.“ dahin gehend zu unterstützen, dass perspektivisch eine Aufstockung der Plätze durch eine dauerhafte und verlässliche Finanzierung von Seiten des Bundes und des Land Hessen erfolgen kann. Mit dem Beitritt zum Übereinkommen „Istanbul-Konvention“ hat sich Deutschland verpflichtet, alles dafür zu tun, um Gewalt gegen Frauen zu bekämpfen, Frauen zu schützen und ihnen Hilfe und Unterstützung zu bieten. Bundestag und Bundesrat haben dem zugestimmt und sind damit lt. Artikel 8 als Vertragspartner auch verpflichtet angemessene finanzielle und personelle Mittel bereit zu stellen. In diesem Zusammenhang fordert der Kreistag, dass der am 18.9.18 zwischen Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden eingerichtete Runde Tisch gegen Gewalt an Frauen auch ein „Entscheidungstisch“ wird.
- bei den Kommunen im Landkreis Kassel dafür zu werben, sich anteilig an der Finanzierung des Angebotes des Vereins zu beteiligen.
- zu prüfen, ob sich bei den Kommunen und Wohnungsbaugesellschaften im Landkreis Kassel Möglichkeiten finden, Wohnungen für betroffene Frauen prioritär vorzuhalten.

**TOP 5      Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.2019 betr. „Antrag für Zuschüsse zur Einstellung einer Gemeindegeschwester/eines –pflegers nach dem Modell Gemeindegeschwestern 2.0“  
Vorlage: 2019/1226**

### **Vorbemerkungen:**

Nach umfangreicher Diskussion besteht Einvernehmen, den Antrag zunächst bis zur Kreistagssitzung zurück zu stellen und nochmals in den Fraktionen zu diskutieren.

Zu Beginn der Kreistagssitzung wird die antragstellende Fraktion mitteilen, wie mit dem Antrag weiter verfahren werden soll.

**TOP 6      Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkreis Kassel“  
Vorlage: 2019/1228**

### **Vorbemerkungen:**

Der Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2019 betr. „Medizinisches Konzept für die GNH-Kliniken im Landkeis Kassel“ wird zum gemeinsamen Antrag von SPD, CDU und FDP erhoben.

Es wird angemerkt, dass es im letzten Halbsatz von Satz 1 der Beschlussempfehlung richtig „das“ statt „dass“ heißen muss.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>8</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>3</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, zusammen mit der Gesundheit Nordhessen AG und den im Landkreis tätigen niedergelassenen Gynäkologen ein medizinisch und betriebswirtschaftlich nachhaltiges Konzept zur erarbeiten, das die Möglichkeiten für wohnortnahe Geburten im Landkreis Kassel verbessert.

Im Rahmen des Konzepts sind potenzielle Fördermöglichkeiten seitens des Landes, des Bundes und der EU zu prüfen.

Dieses Konzept ist dem Kreistag im Jahr 2019 vorzulegen.

**TOP 7      Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2019 betr. „Kostenfreies WLAN in den Kliniken der Gesundheit Nordhessen Holding“  
Vorlage: 2019/1229**

### **Vorbemerkungen:**

Im Zuge der Diskussion ersetzt die antragstellende Fraktion das Wort „fordert“ durch „bittet“ im Antragstext.

Es wird über diese geänderte Fassung des Antrages abgestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>9</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>1</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

### **Anmerkung:**

Es sind bei der Abstimmung nur 10 Ausschussmitglieder anwesend.

### **Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag bittet Landrat Schmidt, sich im Aufsichtsrat der Gesundheit Nordhessen Holding dafür einzusetzen, dass für Patienten, die stationär aufgenommen wurden, kostenfreies WLAN zeitnah angeboten wird.

**TOP 8 Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Tests auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“  
Vorlage: 2019/1231**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>1</b>
<b>Nein:</b>	<b>2</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>8</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, den Antrag der AfD-Fraktion vom 15.05.2019 betr. „Lückenlose Test auf Multiresistente Keime in hessischen Krankenhäusern“ abzulehnen.

**TOP 9 Antrag der FDP-Fraktion vom 27.05.2019 betr. „Kindergesundheit verbessern – Empfehlungen umsetzen“  
Vorlage: 2019/1244**

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>7</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung:</b>	<b>4</b>
<b>Kenntnisnahme:</b>	

**Beschlussfassung:**

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Empfehlungen aus dem Bericht „Kindergesundheit – Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen und der zahnmedizinischen Gruppenprophylaxe in der Stadt und dem Landkreis Kassel 2012 bis 2016“ – soweit es die Kompetenzen des Landkreises betrifft – umzusetzen.

**TOP 10 Mitteilungen, Anfragen, Verschiedenes**

Ausschussmitglied Habel (CDU) bittet um eine Information zum aktuellen Sachstand hinsichtlich der GNH in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Ausschussmitglied Lind (CDU) erinnert an seine Nachfrage aus der Sitzung des Sozialausschusses vom 19.02.2019, wer die „als falscher Arzt aufgeflogene Person“, die ca. im Jahr 2011 auch schon bei der GNH beschäftigt gewesen sein soll, seinerzeit eingestellt habe.



Denn  
Vorsitzender

Möller  
Stellv. Schriftführerin

**Teilnehmerverzeichnis:**

Teilnehmer	Fraktion	Bemerkung
------------	----------	-----------

**Anwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Stefan Denn	SPD	
Anna-Lena Habel	CDU	
Birgit Kaiser-Wirz	CDU	Stellvertretung für Herrn Lorch
Dr. Stephanie Knoche	DIE LINKE.	
Karin Kuhn	SPD	
Hartmut Lind	CDU	
Trudi Michelsen	SPD	
Michael Moses-Meil	AfD	
Christiane Nickel	SPD	
Helga Pfleger	SPD	Stellvertretung für Herrn Brück
Susanne Regier	B90/DIE GRÜNEN	

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Wolfram Meibaum		
Jutta Rüdtenklau	CDU	
Andreas Siebert	SPD	
Helmut von Zech	FDP	

**Verwaltung**

Anna Hesse		
Manuela Möller		
Sabine Scherer		
Udo Umbach		

**Gäste**

Alexander Lorch	CDU	
-----------------	-----	--

**Abwesend:****Gremienmitglieder (stimmberechtigt)**

Walter Brück	SPD	
--------------	-----	--

**Teilnehmende Personen (ohne Stimmberechtigung)**

Thomas Ackermann	B90/DIE GRÜNEN	
Leonardo Ciuffreda	IWG	
Irmgard Croll	FW	
Uta Erdmann	SPD	
Burkhard Finke	SPD	
Andreas Flinsch	AfD	
Heidrun Gottschalk	SPD	
Andreas Güttler	SPD	
Juanita Hille-Kleij	DIE LINKE.	
Arno Meißner	CDU	

Cono Morena	SPD	
Lukas Mühlbauer		
Christa Oehler	SPD	
Uwe Schmidt	SPD	
Bettina Schröder	SPD	
Christian Strube	SPD	
Wilfried Wehnes	SPD	
Ute Wolfram-Liese	SPD	